2. Bezirksklasse Herren Emden/Leer

SV Frisia Loga : SuS Emden
Samstag, 11.09.2021, 15:30 Uhr

Buß fixiert zwei Punkte für den SV Frisia Loga

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt! So könnte man den Heimerfolg des SV Frisia Loga im Spiel der 2. Bezirksklasse Herren Emden/Leer gegen den SuS Emden beschreiben, der schon nach 1,5 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gastgeber das Spiel am Samstag unvollständig bestritten. Das Satzverhältnis von 29:4 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf.

Das Spiel lief wie folgt ab: Zwischenzeitlich mussten Schmidt / Strahl zwar einen Satz abgeben, fuhren ihr Spiel gegen Baumann / Roth aber trotzdem sicher mit 11:7, 8:11, 11:5, 11:8 ein. Kurzen Prozess machten am Nachbartisch Buß / Eden beim 3:0 gegen Meinke / Watz bei einem nie gefährdeten Sieg. Beim anschließenden 3:0-Sieg gegen Seifert / Ruf zeigten Behrends / Kayser ihren Gegnern ganz klar die Grenzen auf. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Die richtige Taktik hatte Bernhard Buß beim 3:0-Erfolg gegen Kevin Meinke von Beginn an. Beim folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Jürgen Baumann zeigte Jann Schmidt seinem Gegner ganz klar die Grenzen auf. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:0 an den Tisch. Enttäuscht über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Rainer Roth war Malte Eden, obwohl er alles gegeben hatte. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Keine Chance überließ indessen André Behrends dann beim 13:11, 12:10, 11:7 seinem Gegner Holger Watz. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an der Reihe. Genügend spielerische Mittel hatte Lasse Kayser letztlich an der Hand, um Joachim Ruf zu dominieren, somit stand am Ende ein klarer Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Kurzen Prozess machte Ludger Strahl beim 11:7, 11:4, 11:4 gegen Lutz Seifert bei einem nie gefährdeten Sieg. Beim Stand von 8:1 gingen die Spitzenspieler in die Box. Beim 11:6, 11:8, 11:3 gegen Jürgen Baumann fand Bernhard Buß von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den SV Frisia Loga nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SV Potshausen III am 17.09.2021 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des SuS Emden wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 25.09.2021 gegen den SV Teutonia Stapelmoor II erneut versuchen Punkte zu holen.

Punkte:
SV Frisia Loga
Doppel: Schmidt / Strahl (1), Buß / Eden (1), Behrends / Kayser (1)
Einzel: B. Buß (2), J. Schmidt (1), M. Eden (0), A. Behrends (1), L. Kayser (1), L. Strahl (1)
SuS Emden
Doppel: Meinke / Watz (0), Baumann / Roth (0), Seifert / Ruf (0)
Einzel: J. Baumann (0), K. Meinke (0), H. Watz (0), R. Roth (1), L. Seifert (0), J. Ruf (0)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.09.2021 (20:18) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").